

# Inhalt

Danksagungen	11
Vorwort	13
Einleitung	19
I Überlebende Kinder interviewen	
Kapitel 1	
Der erste Kontakt	27
Kapitel 2	
Kriegserlebnisse von Kindern aus psychoanalytischer Perspektive	35
Kapitel 3	
Überleben als Kind und die Geburt eigener Kinder	43
II Was wird kommuniziert?	
Kapitel 4	
Die Analyse von Traumata in Lebensgeschichten	75

## Kapitel 5

Kinder während der Shoah	81
A Antisemitismus und Rassengesetze	84
B Deportation	112
C Das Getto	138
D Versteckte, Flüchtlinge, Partisanen	151
E Konzentrations- und Arbeitslager	161
F Befreiung	181
G Überführung nach Schweden: Die erste Begegnung mit dem neuen Land	192

## Kapitel 6

Der Völkermord in Ruanda 1994	207
-------------------------------	-----

# III Wie werden Erinnerungen abgerufen?

## Kapitel 7

Zwei Jungen, ein Ereignis: Wie Erinnerungen in Interviews über massive Traumata abgerufen werden	221
--	-----

# IV Vom Begriffsmodell zur Theorie

## Kapitel 8

Der »Affektpropeller« als Instrument für die Analyse traumabezogener Affekte	241
---	-----

Kapitel 9	
Traumabindung und Generationale Verbundenheit: Anwendung des »Affektpropellers«	269
Schlussbemerkungen	281
Anhang A	285
Anhang B	317
Quellenverzeichnis	319
Literatur	331
Register	339